

Gasthaus »Pferdekoppel« in Besenfeld bis auf die Grundmauern abgebrannt



Am Donnerstag gegen 0.30 Uhr ist im Ökonomiegebäude des Gasthauses Pferdekoppel in Besenfeld ein Brand ausgebrochen. Trotz des Einsatzes der Feuerwehren aus Besenfeld, Göttingen und Freudenstadt sowie einer Feuerwehrr der Bundeswehr brannten das Hauptgebäude und das Ökonomieanwesen bis auf die Grundmauern nieder. Die Feuerwehren konnten ein Übergreifen des Feuers auf benachbarte Grundstücke verhindern. Während das Großvieh gerettet werden konnte, kam einiges Kleinvieh in den Flammen um. Der entstandene Schaden dürfte bei etwa 350 000 Mark liegen. Wegen des Verdachts der vorsätzlichen Brandstiftung konnte bald nach



dem Ausbruch des Brandes ein junger Mann festgenommen werden. Er soll vorher Drohungen gegen den Wirt ausgestoßen haben, als er zum Verlassen des Gasthauses aufgefordert worden war. Der Brand war bald nach Ausbruch bemerkt worden, fand aber in den landwirtschaftlich genutzten Teilen der Gebäude so reiche Nahrung, daß er nicht eingedämmt werden konnte. Unsere Bilder zeigen die beiden Gebäude, die bis auf die Grundmauern heruntergebrannt sind. Auch die persönliche Habe des Besitzers ist vernichtet. Er selbst hat unermüdet versucht, Vieh und Pferde zu retten, was weitgehend gelang.

Fotos: gs